

ROWI

[Druckluft-Kartuschenpistole] 310/5/1



D Bedienungsanleitung

Artikel-Nummer: 1 02 04 0032



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause ROWI entschieden haben und danken Ihnen für das uns und unseren Produkten entgegengebrachte Vertrauen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie wichtige Hinweise, die Ihnen eine optimale und sichere Nutzung Ihrer Kartuschenpistole erlauben. Lesen Sie deshalb diese Bedienungsanleitung genau durch, bevor Sie die Druckluft-Kartuschenpistole zum ersten Mal in Betrieb nehmen. Für späteres Nachschlagen halten Sie die Bedienungsanleitung bei jedem Einsatz griffbereit. Bewahren Sie sämtliche mitgelieferten Dokumente sorgfältig auf.

Viel Freude mit Ihrer neuen Druckluft-Kartuschenpistole 310/5/1 wünscht Ihnen

Ihre ROWI GmbH

Symbolerklärung



Achtung Gefahr!

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Sicherheitsvorschriften sind unbedingt zu beachten. Die Missachtung kann schwerwiegende und weit reichende gesundheitliche Schäden sowie immense Sachschäden verursachen.



Wichtiger Hinweis!

Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Hinweise, die für einen einwandfreien Betrieb dieses Gerätes unbedingt zu beachten sind. Nur so können etwaige Funktionsstörungen vermieden werden.



Wichtige Information!

Hier finden Sie erklärende Informationen und Tipps, die Sie bei der optimalen Nutzung dieses Gerätes unterstützen.



Schutzbrille tragen!



Schutzhandschuhe tragen!

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch behalten wir uns vor, diese Anleitung jederzeit zu optimieren und technisch anzupassen. Abbildungen können vom Original abweichen. Stand: Januar 2009.

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines	4
1.1	Konformitätserklärung	4
1.2	Typenschild	5
2.	Produktbeschreibung	5
2.1	Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung	5
2.2	Technische Daten	6
2.3	Untersagte Anwendungsbereiche	6
2.4	Sicherheitsinformationen	6
2.4.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	6
2.4.2	Spezifische Sicherheitshinweise	7
3.	Vorbereitung für den Betrieb	8
3.1	Auspacken des Lieferumfanges	8
3.2	Aufbewahren der Originalverpackung	8
4.	Betriebsanleitung	9
4.1	Geräteübersicht	9
4.2	Inbetriebnahme	10
4.3	Bedienung	11
4.4	Abschalten des Gerätes	11
4.5	Lagerung	11
4.6	Wiederverpacken für private Transportzwecke	11
5.	Reinigung und Instandhaltung	12
5.1	Reinigungs- und Instandhaltung durch Benutzer	12
5.2	Fehlersuche und Reparatur	12
5.3	Reinigung und Instandhaltung durch qualifizierte Personen	13
6.	Gewährleistung	13
6.1	Umfang	13
6.2	Abwicklung	14
6.3	Online-Registrierung	15
7.	Ersatz- und Ausstattungsteile	16
8.	Entsorgung	18

1. Allgemeines

Die Druckluft-Kartuschenpistole 310/5/1 ist ein Werkzeug, mit dem Fugenmaterial aus Kartuschen herausgepresst werden kann. Es eignet sich zum Versiegeln und Abdichten im Heim- und Handwerkerbereich und gewährleistet aufgrund der handlichen Form ein ermüdungsfreies Arbeiten ohne Materialnachlauf. Dank robuster Bauweise werden einfache Reinigung sowie lange Lebensdauer garantiert.

1.1 Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, ROWI Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH
Augartenstraße 3, 76698 Ubstadt-Weiher

dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht.

Bezeichnung des Gerätes: Druckluft-Kartuschenpistole 310/5/1
Artikel-Nummer: 1 02 04 0032

Einschlägige EG-Richtlinien: 98/37/EG

Angewandte harmonisierte Normen: EN 12100-1:2004
EN 12100-2:2004
EN 792-13:2001

Ort: Ubstadt-Weiher

Datum/Herstellerunterschrift: 25.01.2009



Angaben zum Unterzeichner: Klaus Wieser
Geschäftsführer

1.2 Typenschild

Das Typenschild der Druckluft-Kartuschenpistole mit allen relevanten technischen Daten ist auf der Oberseite des Pistolengehäuses angebracht.



Abb. 1: Typenschild

2. Produktbeschreibung

2.1 Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung

Die Druckluft-Kartuschenpistole 310/5/1 ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Schäden am Gerät selbst und/oder an anderen Sachwerten entstehen.

Die Kartuschenpistole 310/5/1 ist ein handliches, druckluftbetriebenes Werkzeug, welches überwiegend im Bauwesen eingesetzt wird, z.B. um Silikon oder anderes Dichtmaterial in Baufugen zu pressen. Durch Betätigen des Abzughebels wird das in der Kartusche befindliche Material vorne aus der Düse herausgedrückt und an die entsprechende Stelle abgegeben.

Dieses Werkzeug darf nur durch einen Druckluft-Kompressor angetrieben werden. Der max. zulässige Arbeitsdruck von 5 bar darf nicht überschritten werden. Der Druckluft-Anschluss hat über einen Gewindestecknippel (im Lieferumfang enthalten) und eine Schnellkupplung zu erfolgen.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Das Risiko trägt der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählt auch das Beachten der Bedienungs- und Installationshinweise sowie die Einhaltung der Wartungsbedingungen.

2.2 Technische Daten

Max. Arbeitsdruck	5 bar
Luftverbrauch	ca. 65 l/min
Verwendbare Kartuschengröße	310 ml
Empfohlener Schlauchdurchmesser	Ø 9 mm
Benötigte Luftqualität	gereinigt, öl- und kondensatfrei

Tab. 1: Technische Daten

2.3 Produktsicherheit

Zur Vermeidung eines ungewollten und unkontrollierten Betriebes, ist der Abzugshebel so gestaltet, dass er bei Loslassen sofort in die Ausstellung zurückspringt. Der Betrieb wird umgehend beendet.



Beachten Sie, dass bis zum vollständigem Druckabbau noch Material aus der Kartusche nachlaufen kann.



2.4 Sicherheitsinformationen

Eine unsachgemäße Benutzung des Gerätes kann schwerwiegende und weit reichende gesundheitliche Schäden sowie immense Sachschäden verursachen. Lesen Sie deshalb die folgenden Hinweise sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Nur so kann ein sicherer und einwandfreier Betrieb gewährleistet werden.

2.4.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften beachten. Zusätzlich zu den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Bedienungsanleitung an Dritte weiterreichen. Tragen Sie dafür Sorge, dass Dritte dieses Gerät nur nach Erhalt der erforderlichen Anweisungen benutzen.

Kinder fern halten und gegen Fremdbenutzung sichern. Lassen Sie das betriebsbereite oder betriebene Gerät niemals unbeaufsichtigt. Lassen Sie keinesfalls Kinder in dessen Nähe. Kindern ist der Gebrauch dieses Produktes untersagt. Sichern Sie das Produkt gegen Fremdbenutzung.

Seien Sie stets aufmerksam und achten Sie immer darauf, was Sie tun. Führen Sie keine Arbeiten an diesem Produkt durch, wenn Sie unaufmerksam sind bzw. unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Bereits ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch dieses Gerätes kann zu ernsthaften Unfällen und Verletzungen führen.

Auf Beschädigung achten. Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf etwaige Beschädigungen. Sollte das Gerät Mängel aufweisen, darf es auf keinen Fall in Betrieb genommen werden.

Keine spitzen Gegenstände verwenden. Führen Sie niemals spitze und/oder metallische Gegenstände in das Innere des Gerätes ein.

Nicht zweckentfremden. Verwenden Sie das Gerät nur für die in dieser Bedienungsanleitung vorgesehenen Zwecke.

Regelmäßig prüfen. Der Gebrauch dieses Gerätes kann bei bestimmten Teilen zu Verschleiß führen. Kontrollieren Sie deshalb das Gerät regelmäßig auf etwaige Beschädigungen und Mängel. Überprüfen Sie dabei insbesondere den Haltering.

Ausschließlich Originalzubehöerteile verwenden. Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Zubehör und Zusatzgeräte, die ausdrücklich in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen werden.



2.4.2 Spezifische Sicherheitshinweise

Schlauchkupplung vorsichtig lösen. Halten Sie beim Lösen der Schlauchkupplung den Schlauch fest in der Hand, um Verletzungen, hervorgerufen durch einen zurückschnellenden Schlauch, zu vermeiden.

Geeignete Arbeitskleidung tragen. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Sie können von beweglichen Teilen erfasst werden. Tragen Sie bei langem Haar ein Haarnetz.

Schutzbrille tragen. Tragen Sie zum Schutz Ihrer Augen eine geeignete Schutzbrille. Das Wegschleudern von Schrauben, Muttern oder Stecknüssen kann zu schwerwiegenden Verletzungen führen. Beim Bruch des eingesetzten Werkzeuges besteht Gefahr durch Splitter, die mit großer Geschwindigkeit wegfliegen können.

Arbeitshandschuhe tragen. Vibrationen bei Lastbetrieb können zu schweren Verletzungen führen. Tragen Sie deshalb geeignete Arbeitshandschuhe, damit Sie das Gerät stets optimal unter Kontrolle haben.

Vom Druckluftanschluss trennen. Trennen Sie den Druckluftanschluss und setzen Sie das Gerät drucklos, bevor Sie das Gerät warten, reparieren, transportieren oder einen Werkzeugwechsel vornehmen.

Schutzmaske tragen. Tragen Sie zum Schutz vor Gefahrenstoffen, welche sich durch die Verarbeitung von Dichtstoffen bilden könnten eine Atemschutzmaske.

Ausschließlich Druckluft verwenden. Verwenden Sie als Energiequelle ausschließlich Druckluft. Verwenden Sie niemals Sauerstoff oder andere brennbare Gase als Energiequelle.

Max. Arbeitsdruck nicht überschreiten. Verwenden Sie zur Einstellung des Arbeitsdruckes den Druckminderer Ihres Kompressors oder einen Filterdruckminderer. Überschreiten Sie niemals den maximal zulässigen Arbeitsdruck von 5 bar.

Schnellkupplung verwenden. Der Druckluftanschluss muss unbedingt über einen Gewindestecknippel 1/4" und eine Schnellkupplung erfolgen.

Abzugshebel im Falle einer Unterbrechung der Energieversorgung loslassen. Lassen Sie zur Vermeidung eines ungewollten und unkontrollierten Betriebes im Falle einer Unterbrechung der Energieversorgung umgehend den Abzugshebel los.

3. Vorbereitung des Produktes für den Betrieb

3.1 Auspacken des Lieferumfanges

Überprüfen Sie unverzüglich nach dem Öffnen der Verpackung, ob der Lieferumfang vollständig und in einwandfreiem Zustand ist. Setzen Sie sich umgehend mit Ihrem Verkäufer in Verbindung, wenn der Lieferumfang unvollständig ist oder Mängel aufweist. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es defekt ist.

3.2 Aufbewahren der Originalverpackung

Bewahren Sie die Originalverpackung über die gesamte Lebensdauer des Produktes sorgfältig auf. Verwenden Sie die Verpackung zum Einlagern und Transportieren der Druckluft-Kartuschenpistole. Entsorgen Sie die Verpackung erst nach Ablauf der Produktlebensdauer. Hinweise für eine ordnungsgemäße Entsorgung finden Sie in Kapitel 8.

4. Betriebsanleitung

4.1 Geräteübersicht



Abb. 2: Geräteübersicht

Nr.	Bezeichnung
1	Verschlussring
2	Kartuschenbehälter
3	Abzugshebel
4	Luftanschluss
5	Gewindestecknippel

Tab. 2: Gerätebeschriftung



- ▶ Überschreiten Sie niemals den maximalen Arbeitsdruck von 5 bar.
- ▶ Tragen Sie bei Ihren Arbeiten stets geeignete Schutzkleidung, sowie Schutzbrille und Schutzhandschuhe.
- ▶ Setzen Sie keine Aluminiumkartuschen in den Kartuschenhalter ein.

4.2 Inbetriebnahme

Schließen Sie das Gerät an eine geeignete Druckluftquelle an. Die Kartuschenpistole darf ausschließlich mit gereinigter, öl- und kondensatfreier Druckluft betrieben werden. Da die Druckluftqualität in hohem Maße die Funktion und die Lebensdauer Ihres Druckluft-Werkzeuges beeinflusst empfehlen wir zur Vermeidung von mechanischen Defekten und Leistungsnachlass den Einsatz eines ROWI Wasserabscheiders (nicht im Lieferumfang enthalten, Art.-Nr.: 3 02 00 0009), welcher der Druckluft Feuchtigkeit entzieht und durch Abrieb erzeugte Schmutzpartikel wieder herausfiltert.

Montage des Wasserabscheiders

Verbinden Sie den Wasserabscheider mit einem Kompressor, indem Sie die Schnellkupplung des Versorgungsschlauches mit dem Stecknippel am Wasserabscheider verbinden. Schließen Sie anschließend das Druckluft-Werkzeug an der dafür vorgesehenen Schnellkupplung am Wasserabscheider an.



- ▶ Installieren Sie den Wasserabscheider möglichst nahe am Druckluft-Verbraucher.
- ▶ Montieren Sie den Wasserabscheider senkrecht.
- ▶ Beachten Sie die durch Pfeile gekennzeichnete Durchflussrichtung.

Nachdem alle vorbereitenden Maßnahmen durchgeführt worden sind kann das Gerät in Betrieb genommen werden. Gehen Sie dabei wie folgt beschrieben vor:

1. Drehen Sie im drucklosen Zustand den Verschlussring von dem Kartuschenbehälter (siehe Abb. 2, Nr. 1) ab, indem Sie den Ring entgegen des Uhrzeigersinns drehen.
2. Schneiden Sie anschließend die Spitze der Kartusche mit einem Messer oder einem scharfen Gegenstand ab und drehen Sie die Kartuschenspitze auf das vorhandene Kunststoff-Gewinde auf.



Beachten Sie unbedingt die Hinweise des Herstellers auf der Verpackung, bevor Sie die Kartusche einsetzen bzw. verwenden.

3. Schieben Sie nun die Kartusche in den Kartuschenbehälter und schrauben Sie anschließend den Verschlussring (siehe Abb. 2, Nr. 1) wieder an. Achten Sie darauf, dass die Öffnung der Kartusche nach vorne zeigt und die Kartuschenspitze aus der vorderen Öffnung der Kartuschenpistole herausragt.

4.3 Bedienung

Zum Starten den Abzugshebel (siehe Abb. 2, Nr. 5) gedrückt halten und warten bis das Material an der Spritzdüse heraustritt.



Je stärker der Abzugshebel herein gedrückt wird, desto schneller wird das Material nachgeschoben.

4.4 Abschalten des Gerätes

Zum Abschalten der Druckluft-Kartuschenpistole, den Abzugshebel loslassen und das Gerät vom Kompressor trennen.



- ▶ Vermeiden Sie ein unkontrolliertes Herumwirbeln des Versorgungsschlauches, indem Sie zuerst den Schlauch vom Kompressor lösen und erst danach den Versorgungsschlauch von der Kartuschenpistole entfernen.
- ▶ Beachten Sie, dass bis zum vollständigem Druckabbau Material aus der Kartusche nachlaufen kann.

4.5 Lagerung

Schützen Sie die Druckluft-Kartuschenpistole vor Staub, Schmutz und Insekten. Decken Sie die Kartuschenpistole mit einer Folie ab, damit sie vor Verunreinigungen und dadurch hervorgerufenen Beschädigungen und Funktionsstörungen geschützt ist.

4.6 Wiederverpacken für private Transportzwecke

Zur Vermeidung von Transportschäden verpacken Sie die Druckluft-Kartuschenpistole im Falle eines Transportes immer in der Originalverpackung.

5. Reinigung und Instandhaltung

Zur Vermeidung von Reibungs- und Korrosionsschäden an der Druckluft-Kartuschenpistole ist eine regelmäßige Wartung und Pflege unerlässlich.

5.1 Reinigung und Instandhaltung durch Benutzer

Zum Schutz vor Verunreinigungen sollte die Kartuschenpistole nach jedem Gebrauch mit einer Plastikfolie abgedeckt werden.

Sollte die Kartuschenpistole dennoch schmutzig geworden sein, beachten Sie bei der Reinigung folgende Hinweise:

- ▶ Reinigen Sie grundsätzlich Ihre Druckluft-Kartuschenpistole erst nachdem Sie es von der Druckluftquelle entfernt haben.
- ▶ Reinigen Sie die Druckluft-Kartuschenpistole nur mit einem trockenen, weichen Tuch oder mit Druckluft.
- ▶ Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe und/oder kratzende Reinigungsmittel.

5.2 Fehlersuche und Reparatur

Störung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Abzugshebel ist gedrückt, Gerät zeigt jedoch keine Funktion	Es besteht keine Verbindung zum Kompressor.	Kontrollieren Sie die Verbindung zwischen Kompressor und Druckluft-Werkzeug.
	Kartusche ist nicht korrekt eingesetzt.	Setzen Sie die Kartusche, wie in Kapitel 4.2 beschrieben, in den Kartuschenbehälter ein.
	Der Abzugshebel der Kartuschenpistole ist defekt.	Überprüfen Sie den Abzugshebel auf Funktionalität und tauschen Sie ihn ggf. aus.
Es kommt kein bzw. zu wenig Material aus der Kartuschenpistole heraus.	Die eingelegte Kartusche ist leer.	Legen Sie eine neue Kartusche in den Kartuschenbehälter ein (siehe Kapitel 4.2)
	Der angeschlossene Kompressor hat eine zu geringe Leistung.	Schließen Sie einen leistungsstärkeren Kompressor an.
	Der eingestellte Arbeitsdruck ist zu gering.	Überprüfen Sie die Einstellungen am Druckminderer und stellen Sie den entsprechenden Druck ein. Beachten Sie, dass der maximale Arbeitsdruck von 5 bar nicht überschritten werden darf.

Tab. 3: Fehlerdiagnose

5.3 Reinigung und Instandhaltung durch qualifizierte Personen

Wartungsarbeiten, die nicht in Kapitel 5.2 – 5.3 aufgeführt sind, dürfen nur durch das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 6) durchgeführt werden. Bei Wartungsarbeiten innerhalb der ersten 24 Monate, die von nicht durch ROWI autorisierten Personen und Unternehmen durchgeführt wurden, verfallen sämtliche Gewährleistungsansprüche.

6. Gewährleistung

6.1 Umfang

ROWI räumt dem Eigentümer dieses Produktes eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum ein. In diesem Zeitraum werden an dem Gerät festgestellte Material- oder Produktionsfehler vom ROWI Service-Center kostenlos behoben.

Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind Fehler, die nicht auf Material- oder Produktionsfehlern beruhen, z. B.

- ▶ Transportschäden jeglicher Art
- ▶ Fehler infolge unsachgemäßer Installation
- ▶ Fehler infolge eines nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs
- ▶ Fehler infolge vorschriftswidriger Behandlung
- ▶ Fehler infolge unsachgemäß ausgeführter Reparaturen oder Reparaturversuche durch nicht von ROWI autorisierte Personen und/oder Unternehmen
- ▶ Normaler betriebsbedingter Verschleiß
- ▶ Reinigung von Komponenten
- ▶ Anpassung an national unterschiedliche, technische oder sicherheitsrelevante Anforderungen, wenn das Produkt nicht in dem Land eingesetzt wird, für das es technisch konzipiert und hergestellt worden ist.

Ferner übernehmen wir keine Gewährleistung für Geräte, deren Serien-Nummer verfälscht, verändert oder entfernt wurde. Ein Gewährleistungsanspruch erlischt auch, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von der ROWI GmbH zugelassen sind.

Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Schadensersatz-Ansprüche sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfanges.

6.2 Abwicklung

Sollten beim Betrieb Ihres ROWI-Produktes Probleme auftreten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Bedienungsanleitung lesen

Die meisten Funktionsstörungen werden durch eine fehlerhafte Bedienung verursacht. Lesen Sie deshalb beim Auftreten einer Funktionsstörung zunächst in der Bedienungsanleitung nach. In Kapitel 5.3 finden Sie entsprechende Hinweise zur Beseitigung von Funktionsstörungen.

2. Service-Formular

Zur Vereinfachung der Serviceabwicklung füllen Sie das dem Produkt beiliegende Service-Formular bitte vollständig aus, bevor Sie mit dem ROWI Service-Center Kontakt aufnehmen. So haben Sie alle benötigten Informationen griffbereit.

3. Telefonische Kontaktaufnahme

Rufen Sie beim ROWI Service-Center an. Das ROWI Service-Team erreichen Sie unter:

07253 9460-40

(Montag – Freitag: 7.³⁰ – 18.⁰⁰ Uhr)

Die meisten Probleme können bereits im Rahmen der kompetenten, technischen Beratung unseres Service-Teams behoben werden. Sollte dies jedoch nicht möglich sein, erfahren Sie hier das weitere Vorgehen.

4. Ist eine Überprüfung bzw. Reparatur durch das ROWI Service-Center erforderlich, gehen Sie wie folgt vor:

► Gerät verpacken

Verpacken Sie das Gerät in der Originalverpackung. Sorgen Sie dafür, dass es hinreichend ausgepolstert und vor Stößen geschützt ist. Transportschäden sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfangs.

► Kaufbeleg hinzufügen

Legen Sie unbedingt den Kaufbeleg bei. Nur bei Vorliegen des Kaufbelegs kann die Service-Leistung ggf. im Rahmen der Gewährleistung abgewickelt werden.

► Service-Formular anbringen

Befestigen Sie das ausgefüllte Service-Formular gut sichtbar, außen auf der Transportverpackung.

► Gerät einsenden

Erst nach Rücksprache mit dem ROWI Service-Center senden Sie das Gerät an folgende Adresse:

**ROWI Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH
Service-Center
Augartenstraße 3
76698 Ubstadt-Weiher**

6.3 Online-Registrierung

Service kennt bei ROWI keine Grenzen. Deshalb bedanken wir uns mit einem umfangreichen Online-Service bei unseren Kunden. Registrieren Sie sich und genießen Sie die vielen Vorzüge, die wir exklusiv für unsere registrierten Kunden bereithalten.

Und so einfach geht's:

1. Besuchen Sie unsere Homepage:
www.rowi.de
2. Klicken Sie auf den Button **ROWI Inside**.
3. Geben Sie hier Ihre Kontakt- und Zugangsdaten ein. Und schon haben Sie Zugriff auf das umfangreiche Angebot von ROWI Inside. Wir wünschen Ihnen viel Spaß damit.

7. Ersatz- und Ausstattungsteile

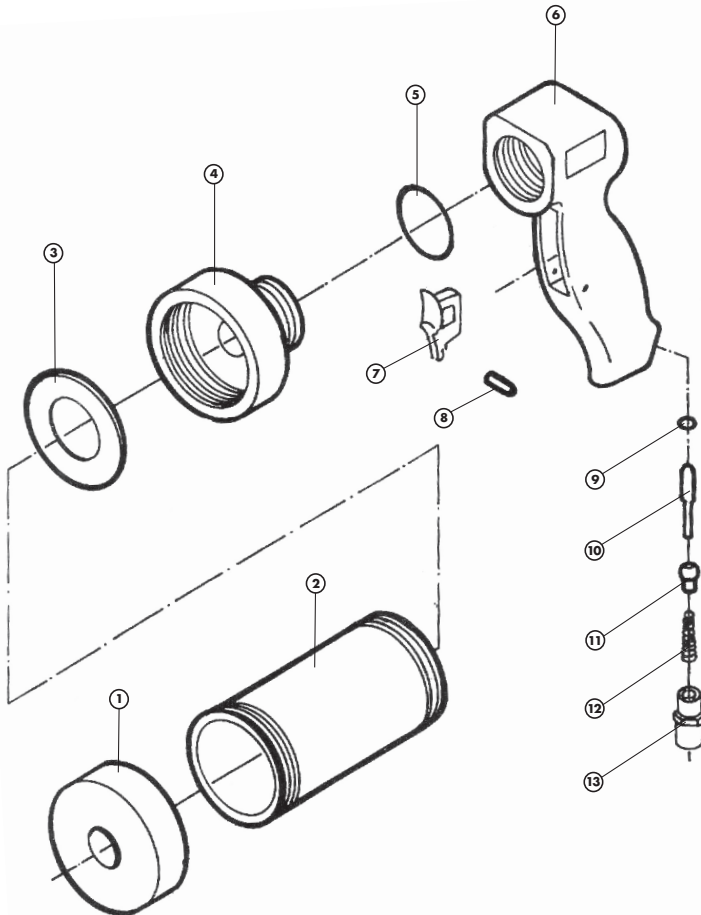


Abb. 3: Explosionszeichnung

Pos.	Bezeichnung	Art.-Nr.
01	Verschlussring	4 02 00 0990
02	Zylinder	4 02 00 0991
03	Dichtring	4 02 00 0992
04	Adapterring	4 02 00 0993
05	O-Ring	4 02 00 0994
06	Pistolengriff	4 02 00 0995
07	Abzugshebel	4 02 00 0996
08	Spannstift	4 02 00 0997
09	O-Ring	4 02 00 0998
10	Ventilstange	4 02 00 0999
11	Federsitz	4 02 00 1000
12	Druckfeder	4 02 00 1001
13	Anschlussstück	4 02 00 1002

Serienmäßiges Zubehör

Dichtringe	2 02 04 0057
Kartuscheneinsätze	2 02 04 0058
Druckluft-Spezialöl	2 02 04 0018

Abb. 3: Ersatz- und Ausstattungsteile



Bitte beachten Sie, dass einige Ersatzteile nicht einzeln austauschbar sind. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie beim ROWI Service-Center

8. Entsorgung

Die Verpackung sowie sämtliche Verpackungsmaterialien bestehen aus umweltfreundlichen, zu 100 % recyclingfähigen Materialien.

Das Produkt selbst darf am Ende seiner Lebensdauer nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrer kommunalen Entsorgungsbehörde nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung. Jede kommunale Sammelstelle verwertet derartige Geräte für Sie.

[Kontaktdaten]

ROWI

Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH

Augartenstraße 3
76698 Ubstadt-Weiher
Telefon +49 7253 9460-0
Fax +49 7253 9460-60
E-Mail info@rowi.de

www.rowi.de